



# **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1862**

CDXI. Der Rath der Stadt Frankfurt belehnt einen Bürger mit Hebungen vom Rathhause zu Frankfurt, im Jahre 1514.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55756](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55756)

die gotts dinste, die In der Bruderfchafft gefchehen, gott dem Almechtigen vnd feiner heyligen gebererynnen gefellig vnd annhemelich fein werden. Nicht doch, das wir in difem vnferm fchreyben die Erlichen Bruder vnd Bruderfchafft, der wir vill vnder euch wiffen, funder ein vnmeffig vnd vnnotturfftigs trunckenheit wollen angefuchten vnd vorkommen haben. Ist auch an euch, den das Regyment ghemeyner Stadt befolen vnd vnder euch Brüdern der Brüderschafft begriffen neben andern rathsfrunden vnfer funderlich beger, Ir dife vnfer veterliche warnunge an die Bruderfchafft der gewandtfehneyder vnd andern vhus furwenden, fie fych dife vnfer ermanunge aus herzlicher liebe, die wir zu euch Allen tragen, auch zuhalten wollen gelangen laffen. Dis haben wir euch also ewer szelen forger außs gnad vnd liebe euch zu felickeyt vnd ghemeyner Stadt zu eren vnd gutte nicht wollen verhalten, Hofflich Ir vnfer veterliche waifunge zu Hertzzen nhemen vnd nachstellen werden, kumpt vns zu funderlichem gefallen In gunfte vnd gnade zuerkennen. Datum Lubus, am Sontag nach Erafmi martiris, Anno etc. XIII.

Nach dem Orig. des Stabtarchives VIII, 3, 76.

CDXI. Der Rath der Stadt Frankfurt belehnt einen Bürger mit Hebungen vom Rathhause zu Frankfurt, im Jahre 1514.

Wir borgermeister vnd Ratman der Stad Franckfurt an der oder, bekennen vnd thun kunt offentlich mit vnfrn brieff vor vns, alle vnfre nachkomen vnd funft vor allermeniglich, das wir dem erfamen Caspar zeifen, borger zu berlin vnd feynen menlichn lehens leibes erbn XXIII szoc geldis merklich ierliche zins vnd rente vf vnfrn Rathaws, Inmafen die wynand vnd peter, die petersdorffer, gbruder, von vns zu lehen jnne gehabt vnd genossen habn vnd gnantn Caspar zeifen erblich vorkofft vnd vor vns wie recht vorlafen, zu rechtm manlehen gelihen habn vnd leihen jm vnd feynen menlichn leibes lehens erben obengeschribene zins vnd rentn zu rechtm manlehen, wie obftet, jn krafft vnd macht dits brieffs also, das er vnd feyn menlich leibs lehens erbn die hynfurder mher von vns ader von vnfrn nachkomen zu rechtm manlehn haben, so oft es not thun wirt nemen vnd entpfahn, vns auch darvon thun vnd pflegen, als mans lehens recht vnd gwonheit ist vnd wir leihen juen hiran alles, was wir jnen von rechts wegen daran vorleihen sollen vnd mogen, doch vns an vnfrn vnd funftyderman an feyne recht ane schaden, zu vrkunt etc. XIII<sup>ten</sup>.

Aus Leymlers Copialbuche des Stabtarchives fol. 9.